

Grüne Welle Wien

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der neuen Volkspartei Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 16. Dezember 2021 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (u.a. MA 46) im Zusammenwirken mit der Bezirksentwicklungs- und Mobilitätskommission zu ersuchen, über den Stand des Projekts "Grüne Welle Wien" zu berichten sowie die Anwendung für Mariahilf zu prüfen.

Begründung

Verkehrstadträtin Ulli Sima hat am 4. November 2021 die "Grüne Welle Wien" App präsentiert. Die App zeigt die richtige Geschwindigkeit, um mit dem Auto oder Fahrrad auf der grünen Welle durch die Stadt zu fahren. Abhängig von der eigenen Position und Fahrtrichtung wird die Rot-Grün-Phase für die kommende Ampel angezeigt. Für Radfahrer/innen bedeutet das weniger Kraftaufwand für das Stehenbleiben und Losfahren, Autofahrer/innen können Sprit und CO2 einsparen. Als Testgebiet wurden 75 Ampelanlagen rund um die Ringstraße, Prinz-Eugen-Straße, den Landstraßer Gürtel sowie beiderseits des Donaukanals ausgewählt. In der Kommission sollen Details zu diesem Projekt sowie eine Ausweitung auf Mariahilf besprochen werden.

Maria Blazej

Wiener Parkplatzbörse

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der neuen Volkspartei Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 16. Dezember 2021 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (u.a. MA 46) im Zusammenwirken mit der Bezirksentwicklungs- und Mobilitätskommission zu ersuchen, über die "Wiener Parkplatzbörse" bzw. die Bewerbung dieser Einrichtung in Mariahilf zu informieren.

Begründung

Die Stadt Wien bietet auf der Seite [wien.gv.at](https://www.wien.gv.at) eine "Wiener Parkplatzbörse" an, in der Dauerparkplätze in Privathäusern angeboten bzw. gesucht werden können. Über die Existenz dieses hilfreichen Tools ist wenig bekannt, in der Kommission sollen Vorschläge erörtert werden, wie man seitens des Bezirks bzw. der Stadt Wien diese Einrichtung aktiver bewerben kann.

<https://www.wien.gv.at/verkehr/parken/garagen/parkplatzboerse.html>

Maria Blazej

Buslinien in Mariahilf nach U2-Eröffnung

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der neuen Volkspartei Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 16. Dezember 2021 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, den zuständigen Stadtrat Peter Hanke im Zusammenwirken mit der Bezirksentwicklungs- und Mobilitätskommission zu ersuchen, sich bei den Wiener Linien dafür einzusetzen, den aktuellen Stand des U2-Sekundärnetzes insbesondere die zukünftige Führung der Linien 13A und 14A zu präsentieren.

Begründung

Mit dem Bau der U-Bahn-Linie U2 wird eine Umgestaltung des U2-Sekundärnetzes einhergehen. In einer Zeit, in der Regionalbuslinien gekürzt und damit unattraktiver gemacht werden, ist es umso wichtiger, die ÖV-Pläne offenzulegen, die in Verbindung zur neuen U2 stehen.

Marcel Flitter

Ein- und Ausfahrt Otto-Bauer-Gasse 17

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der neuen Volkspartei Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 16. Dezember 2021 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (u.a. MA 28, MA 46) zu ersuchen, die Ein- bzw. Ausfahrten im Bereich Otto-Bauer-Gasse 17 zu überprüfen.

Begründung

Anrainer/innen des Grätzels haben rückgemeldet, dass diese Ein- und Ausfahrt nicht mehr benützt wird. Eine Überprüfung soll dies verifizieren. Wenn die Parkplätze auf den Liegenschaften tatsächlich nicht mehr existieren, sollen alternative Nutzungsmöglichkeiten für die Ein- und Ausfahrt (z.B. Anrainerparkplätze) angedacht werden.

Maria Blazej

Übertragungen von BV-Sitzungen

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der neuen Volkspartei Mariahilf und von NEOS - Das Neue Österreich und Liberales Forum stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 16. Dezember 2021 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, Bezirksvorsteher Markus Rumelhart im Zusammenwirken mit der MA 01 und der MA 53 zu ersuchen, die Übertragung von Bezirksvertretungssitzungen im Internet (Livestream) in Mariahilf im Jahr 2022 umzusetzen.

Begründung

Sowohl im österreichischen Parlament als auch im Wiener Gemeinderat sind Übertragungen gang und gäbe, mittlerweile werden auch in rund der Hälfte der Bezirke die Sitzungen der Bezirksvertretungen per Livestream übertragen.

Im Regierungsprogramm der Stadtregierung findet sich der explizite Hinweis, dass die Liveübertragung von Sitzungen der Bezirksvertretungen in möglichst vielen Bezirken implementiert werden soll. Alle Bezirke können gemäß Antragsbeantwortung vom 16. März 2021 das Service der MA 01 in Anspruch nehmen, die technische Abwicklung wird mit der MA 53 realisiert.

Dementsprechend soll dies im Laufe des Jahres 2022 auch in Mariahilf erfolgen. Damit werden nicht nur Transparenz und Teilhabe erhöht, sondern es kann auch mehr Verständnis für politische Bezirksentscheidungen geschaffen werden.

Marcel Flitter

Container Webgasse

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der neuen Volkspartei Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 16. Dezember 2021 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (u.a. MA 48) im Zusammenwirken mit dem Umweltausschuss zu ersuchen, die Verlegung der Container vor Webgasse 46 zu prüfen.

Begründung

Die Situierung der Container unmittelbar im Kreuzungsbereich Webgasse / Mariahilfer Straße bringt regelmäßig Beschwerden seitens der Anrainer/innen. Abgesehen von Müll und Fäkalien rund um die Container werden diese auch verstärkt von Betrieben auf der Mariahilfer Straße benützt. Im Rahmen des Ausschusses sollen alternative Plätze bzw. Maßnahmen zur Verbesserung der Situation erörtert werden.

Anhang



Veronika Zimmermann

Aufwertung von Hundezonen

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der neuen Volkspartei Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 16. Dezember 2021 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (u.a. MA 42) im Zusammenwirken mit der Miteinander leben, lernen, gestalten Kommission zu ersuchen, über den derzeitigen Stand des wienweiten Projekts "HuZo2025" zu berichten sowie konkrete Anknüpfungspunkte für Mariahilf dazulegen.

Begründung

Im Regierungsprogramm von SPÖ und Neos wird die Aufwertung der Hundezonen explizit erwähnt: "Unter dem Programmtitel „HuZo2025“ wird ein eigenes Ausbau- und Aufwertungsprogramm für Hundezonen umgesetzt, sie werden weiter ausgebaut und qualitativ aufgewertet (Regierungsprogramm, S. 85). In der Kommission sollen Details zu diesem Wien-weiten Projekt präsentiert bzw. erörtert werden, inwieweit der 6. Bezirk hier partizipieren kann.

Gerhard Hammerer

Zusätzliche Defibrillatoren

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der neuen Volkspartei Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 16. Dezember 2021 gemäß § 24 GO-BV folgenden

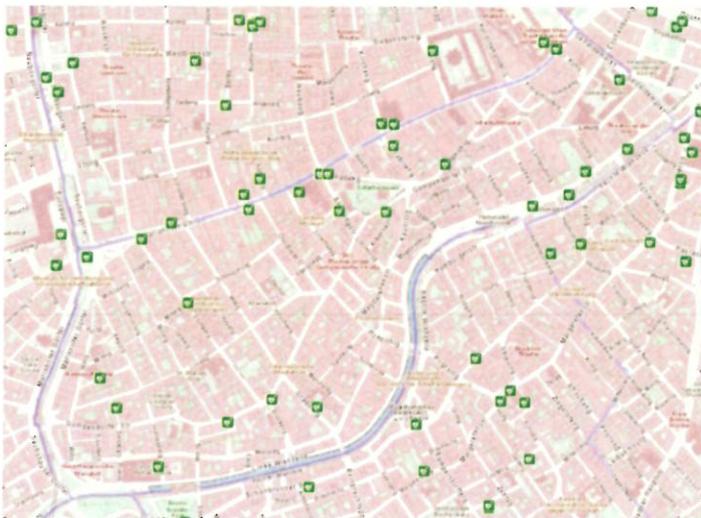
Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (u.a. MA 28, MA 70) im Zusammenwirken mit der Frauen-, Gesundheits- und Sozialkommission zu ersuchen, die Aufstellung zusätzlicher frei zugänglicher Defibrillatoren in Mariahilf zu prüfen.

Begründung

Defibrillatoren helfen bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand und Herzrhythmusstörungen, bis zum Eintreffen der Rettung die wichtige Erstversorgung zu leisten. Laut der auf wien.gv.at publizierten Karte der Defi-Standorte in Mariahilf gibt es z.B. im Bereich des Loquaiplatzes bzw. des Helene-Bauer-Platzes noch Lücken. Im Rahmen der Kommission soll über Verbesserungsmaßnahmen (z.B. eigene Defi-Säulen) diskutiert werden.

Anhang



Marcel Flitter

Gerhard Hammerer

Büste für Oskar Werner

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der neuen Volkspartei Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 16. Dezember 2021 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (u.a. MA 7) im Zusammenwirken mit der Kulturkommission zu ersuchen, die Errichtung einer Büste für den Schauspieler Oskar Werner in Mariahilf zu prüfen.

Begründung

Oskar Werner wurde am 13. November 1922 in Mariahilf geboren, somit feiern wir im kommenden Jahr den 100. Geburtstag dieses bedeutenden Film- und Bühnenschauspielers. In Mariahilf erinnern derzeit eine Gedenktafel an seinem Geburtshaus Marchettigasse 1A sowie der nach ihm benannte Oskar-Werner-Platz an ihn. Im Rahmen der Kulturkommission soll in Zusammenarbeit mit dem KÖR über eine Büste für diesen weltbekannten Künstler sowie einen geeigneten Ort für die Aufstellung (z.B. am Oskar-Werner-Platz) diskutiert werden.

Karl Gödde

Veronika Zimmermann

Kulturinitiative 2022 Oskar Werner

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der neuen Volkspartei Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 16. Dezember 2021 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, Bezirksvorsteher Markus Rumelhart im Zusammenwirken mit der Kulturkommission zu ersuchen, im Rahmen der kulturellen Aktivitäten des kommenden Jahres in Mariahilf einen Schwerpunkt auf den Schauspieler Oskar Werner zu legen.

Begründung

Oskar Werner wurde am 13. November 1922 in Mariahilf geboren, somit feiern wir im kommenden Jahr den 100. Geburtstag dieses bedeutenden Film- und Bühnenschauspielers. In Mariahilf erinnern derzeit eine Gedenktafel an seinem Geburtshaus Marchettigasse 1A sowie der nach ihm benannte Oskar-Werner-Platz an ihn. Im Rahmen der Kulturkommission soll über kulturelle Initiativen anlässlich des Jubiläums diskutiert werden, z.B. in Form einer Ausstellung oder einer Lesung.

Karl Gödde

Veronika Zimmermann